

**Am 18.03.2006 wurde bei der Antikriegsdemonstration(Antikriegskoalition) in Nürnberg vorgetragen.**

## **Hoch lebe der Kampf des irakischen Volkes gegen den Imperialismus und seine Massenvernichtungswaffen**

Wir haben uns heute in Nürnberg versammelt, um uns noch einmal zu vergegenwärtigen, dass in dieser Stadt nach dem Ende des 2. Weltkrieges viele Verbrecher vor einem internationalen Kriegsverbrechertribunal gestellt worden waren, damit jeder sieht, Verbrechen bleiben nicht ohne Konsequenzen.

Sie haben lebendige Menschen mit Giftgas umgebracht.

Sie haben eine Vernichtungskampagne gegen die Semiten organisiert.

Sie haben freie unabhängige Staaten überfallen, besetzt, ausgeplündert und ihre einheimischen Lakaien als Marionettenregime an die Macht gebracht und in diesen Ländern so genannte "freie" Wahlen veranstaltet.

Sie haben als Besatzungsmacht, die Widerstandskämpfer als "Terroristen", "Aktivisten des jüdischen Weltbolschewismus" usw. bezeichnet, sie entführt, verhaftet, gefoltert und hingerichtet. Die Menschenrechte wurden massiv während dieser Verbrecherherrschaft mit Füßen getreten.

Sie haben sich immer hinter Ihren "Werten und Idealen" die sie tagtäglich bis zum Erbrechen wiederholt haben, um sich als was besseres, hochwertigeres darzustellen, verborgen.

Die ehemaligen Kriegsverbrecher haben aber keine Atombombe in Japan abgeworfen. Sie haben keine biologischen Waffen im Koreakrieg verwendet. Sie haben keine Napalmbombe im Vietnamkrieg benutzt. Sie haben von keinen radioaktivhaltigen Geschossen im ersten Golfkrieg gegen das irakische Volk und im Jugoslawienkrieg gegen die Serben Gebrauch gemacht und Sie haben auch keine weiße Phosphorbombe in Falludja im Irak, abgeworfen. Ihre Lager hießen nicht Abu Ghraib und Guantanamo sondern Auschwitz, Matthausen und Dachau.

Die heutigen Verbrecher sind tausendmal gefährlicher, brutaler und heuchlerischer als die ehemaligen Verbrecher. Die Banken der großen Nürnberger Prozesse muss mit neuen Verbrechern besetzt werden.

Die amerikanischen Imperialisten haben mit mehreren unverschämten Lügen einen souveränen Staat besetzt. Sie versuchen weiterhin den Irak unter Ihre Kontrolle zu bringen, was Ihnen nie und nimmer gelingen wird. Sie Versuchen alle internationalen Normen und Verträge nach ihrem Gutdünken und dem Motto, der Stärkere hat immer Recht, auszulegen. Sie wollen alle Völker der Erde zu ihren Sklaven machen. Dieser Traum wird Dank dem Widerstandskampf und dem Willen der Völker, in Freiheit und mit Stolz zu leben, zu ihrem Albtraum.

Die Erfahrung des Kampfes in aller Welt zeigt uns, wenn ein Volk entschlossen gegen die modernen Kolonialisten kämpft, treten sie den Rückzug nur in ihren belegten Särgen an.

Im Irak kämpft das irakische Volk gegen eine Besatzungsmacht für die Befreiung und sein Selbstbestimmungsrecht. Dieser Kampf ist gerecht und muss von jeder demokratischen Organisation unterstützt werden. Das irakische Volk hat das legitime Recht mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mittel, die Feinde und Spione und die fünfte Kolonne der Besatzungsmacht und der Weltterroristen zu bekämpfen. Die Brutalität dieses Kampfes ist ihm durch eine verbrecherische, imperialistische und terroristische Macht auferlegt worden. Diese dunkle, verbrecherische Macht zu vertreiben und zu besiegen, hat eine große historische Dimension und ist für die Unabhängigkeit aller Länder der Erde von größter Bedeutung. In diesem Sinne kämpft das irakische Volk auch im Interesse aller anderen Völker dieser Erde auch im Interesse des iranischen und palästinensischen Volkes.

Der Versuch des amerikanischen Imperialisten und ihrer offenen und verdeckten Verbündeten, das irakische Volk durch Aktivitäten der Südamerika-ähnlichen Todesschwadronen zu entzweien, hat bis heute fehlgeschlagen. Sie versuchen die Schiiten gegen die Sunniten und die beiden gegen die Christen und Kurden zu hetzen, um eine Atmosphäre der Unsicherheit zu schaffen, die immer wieder als Vorwand für ihr weiteres Verbleiben im Irak dienen soll.

Sie versuchen zu beweisen, dass das irakische Volk ein unmündiges Volk ist und nicht selbst über sein Schicksal bestimmen kann. Dieser Zustand macht den weiteren Verbleib der Besatzungsmacht im Irak erforderlich. Sie brauchen diese Scheinargumente, um ihr eigenes Volk zu belügen.

Diese Tatsache allein zeigt, welche große Angst die Imperialisten vor der Weltöffentlichkeit und den Völkern der Welt haben. Gerade aus diesem Grund versuchen Sie alles zu verleugnen und zu verfälschen. Sie versuchen den heroischen Widerstand des irakischen Volkes als vereinzelte Aktionen eines Haufens importierter Terroristen zu bezeichnen. Drei Jahre ununterbrochener Kampf, der tagtäglich stärker wird, lässt keinen Platz für solche Spekulationen. Die amerikanische Imperialisten führen zur Zeit einen ideologischen Kampf gegen alle Befreiungsbewegungen mit der Verleumdung, terroristische Bewegungen zu sein, durch. Sie wollen jeden der sich gegen die Amerikaner erhebt als Terrorist disqualifizieren. Sie wollen erreichen, dass Befreiungsbewegungen als terroristischer Widerstand gebrandmarkt werden.

Tatsache ist, dass das jetzige Marionettenregime im Irak, ohne Unterstützung der Besatzungsmacht, keine 24 Stunden an der Macht bleiben könnte.

Das irakische Volk darf und wird in Freiheit leben und selber über sein Schicksal bestimmen. Die iranischen Völker stehen auf seiner Seite und werden gemeinsam den verbrecherischen Erpressungsversuchen und Verleumdungskampagne des Weltimperialismus und allen voran des amerikanischen Imperialismus widerstand leisten.

Die Verurteilung der imperialistischen Aggressionen ist nicht genüg. Wir müssen die Menschen gegen diese Politik mobilisieren und eine große Weltöffentlichkeit bauen und somit den Charakter des Imperialismus zeigen.

Nur der Tod kann den Imperialismus von seiner Profitgier und seinem Verbrechertrieb befreien. Versuchen wir in diesem Sinne auch die Imperialisten zu befreien.

Zum Schluss wiederholen wir die Forderung unserer Partei und meinen, dass diese Forderungen in der Tat umgesetzt werden müssen:

Sofortige und bedingungsloser Abzug aller imperialistischen Besatzungsmächte aus dem Irak.

Entschädigung des irakischen Volkes für die Verbrechen, die ihnen angetan worden sind.

Berufung eines internationalen Tribunals, um die Verbrecher des amerikanischen Imperialismus an den Pranger zu stellen und zu verurteilen.

Partei der Arbeit des Irans

[www.toufan.org](http://www.toufan.org)

